

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 22 (1904)
Heft: 478

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 95 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — L'horlogerie aux Etats-Unis. — Zuckermarkt. — Konsulate. — Consolats. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident von Biel fordert hiemit den unbekanntem Inhaber der Aktien Nr. 145 und 146 der Reitbahngesellschaft in Biel, lautend auf B. Schwob, aîné, Handelsmann, in Biel, im Nominalwerte von Fr. 250 per Stück, auf, binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Erscheinung im Amtsblatte an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.

Biel, den 19. Dezember 1904.
(W. 118^e)

Der Gerichtspräsident.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Laupen.

1904. 16. Dezember. Die am 20. Oktober 1899 in das Handelsregister von Laupen eingetragene Firma **Joh. Wüthrich** in Mauss, Gde. Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 333 vom 25. Oktober 1899, pag. 1342) ist wegen Wegzugs des Firmainhabers erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

16. Dezember. Inhaber der Firma **C. Oppliger** bei der Kreuzstrasse zu Stalden ist Karl Oppliger, von Signau, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Handel mit Futterartikeln. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Fr. Bühlmann** bei der Kreuzstrasse zu Stalden ist Friedrich Bühlmann, von Sobangnau, Metzgermeister, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **A. Hutmacher**, bei der Kreuzstrasse zu Stalden (Emmental) ist Adolf Hutmacher, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Confiserie. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Aerni**, bei der Station zu Oberwichtach, ist Johann Aerni, von Bolligen, wohnhaft in Oberwichtach. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zum Bahnhof und Speisewirtschaft in Oberwichtach. Geschäftslokalitäten: Bei der Station Oberwichtach.

16. Dezember. Inhaber der Firma **F. Bürgi** in Oberwichtach ist Friedrich Bürgi, von Landiswil, Holzbodenfabrikant, wohnhaft in Oberwichtach. Natur des Geschäftes: Holzbodenfabrikation und mechanische Sägerei. Geschäftslokalitäten: Im Hänget zu Oberwichtach.

16. Dezember. Die Firma **Elisabeth Gerber**, Weinhandel in Arni (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1895, pag. 59) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird hiemit gestrichen.

16. Dezember. Die Firma **Fr. Hirsiger**, Speisewirtschaft von Hirschen in Worb (S. H. A. B. Nr. 12 vom 20. Januar 1891, pag. 45) ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird ammit gestrichen.

16. Dezember. Die Firma **Joh. Bigler**, Spezerei- und Tuchhandlung in Worb (S. H. A. B. Nr. 399 vom 28. Dezember 1899, pag. 1605) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird somit gestrichen.

16. Dezember. Im Vorstande der als Genossenschaft eingetragenen **Käserelgesellschaft Schwendi** mit Sitz in Schwendi bei Walkringen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1901, pag. 27) ist der bisherige Präsident (Hüttenmelster) Gottfried Althaus-Wälti ersetzt worden durch Friedrich Wälti, Landwirt im Oberberg zu Schwendi, welcher kollektiv mit dem Sekretär zu zweien zeichnet. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden wieder bestätigt.

16. Dezember. Im Vorstande der als Genossenschaft eingetragenen **Käserelgesellschaft Schlattaker** mit Sitz in Schlattaker, Gemeinde Walkringen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 20. Oktober 1898, pag. 860, Nr. 73 vom 19. März 1895, pag. 305, und Nr. 441 vom 15. Dezember 1902, pag. 1761) sind folgende Veränderungen eingetreten. Am Platze des Präsidenten Ulrich Ryser und des Vizepräsidenten Christian Sohinder sind gewählt worden: Niklaus Sterchi, Landwirt in Wattenwil, als Präsident, und Friedrich Wegmüller, Landwirt in Wikhardswil, als Vizepräsident (zugleich Kassier). Der Sekretär Abraham Meinen und die beiden Beisitzer Andreas Ledermann und Fritz Ledermann wurden wieder bestätigt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 14. Dezember. Die Firma **Eug. Schwank** in Egelshofen-Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 29. Juli 1897, pag. 817) ist infolge Todes

des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Frau E. Schwank**» in Egelshofen-Kreuzlingen.

Inhaberin der Firma **Frau E. Schwank** in Egelshofen-Kreuzlingen ist Elise Schwank geb. Brugger, von und wohnhaft in Egelshofen-Kreuzlingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Eug. Schwank**» in Egelshofen-Kreuzlingen.

14. Dezember. Der Inhaber der Firma **Arnold Bär, Sattler**, in Alt-nau (S. H. A. B. Nr. 119 vom 27. April 1896, pag. 491) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Alt-nau nach Güttingen verlegt.

14. Dezember. Die Firma **Conrad Krapf** in Langrickenbach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. September 1883, pag. 903) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Dezember. Die Firma **Conr. Sturzenegger** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1899, pag. 134) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Ludwig Wunderle** in St. Margarethen ist Ludwig Wunderle, von Esslingen (Württemberg), wohnhaft in St. Margarethen, Bürstenholzfabrik und Säge.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Augusto Tomasi** in Arbon ist Innocente Augusto Tomasi, von Verona (Italien), wohnhaft in Arbon. Kolonialwaren.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Schildknecht** in Arbon ist Otto Schildknecht, von Amlikon, wohnhaft in Arbon. Metzgerei.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Giglio Candia** in Arbon ist Giglio Candia, von Torri di Quartesolo (Provinz Vicenza, Italien), wohnhaft in Arbon. Wirtschaft und Handel in fertigen Kleidern.

14. Dezember. Inhaber der Firma **J. Thalman** in Münchwilen ist Johann Jakob Thalman, von Märwil und Tannegg, wohnhaft in Münchwilen. Wirtschaft und Metzgerei zum Ochsen.

15. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Wehrli** in Islikon ist Alfred Wehrli, von Leibensberg (Zürich), wohnhaft in Islikon. Wirtschaft und Metzgerei zum Ochsen.

15. Dezember. Der Inhaber der Firma **Albert Bär** in Schrofien-Mühlebach (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Mai 1899, pag. 691) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Schrofien-Mühlebach nach Schönholzerswil verlegt.

15. Dezember. Die Firma **G. Fehlmann** in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 136 vom 18. Mai 1896, pag. 561) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Dezember. Inhaber der Firma **Friedr. Sollberger** in Thundorf ist Friedrich Sollberger, von Wynigen (Bern), wohnhaft in Thundorf. Gasthaus und Metzgerei zum Schwanen.

16. Dezember. Inhaber der Firma **A. Bissegger-Strähl** in Berg ist Alfred Bissegger-Strähl, von Braunau, wohnhaft in Berg. Stickerei und Fabrikation.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Peter Feuz** in Bichelsee ist Peter Feuz, von Lauterbrunnen (Bern), wohnhaft im Grund-Bichelsee. Viehhandel.

16. Dezember. Unter der Firma **Unfallversicherungs-Verband schweizerischer Sekundärbahnen** (Association des chemins de fer secondaires suisses pour l'assurance contre les accidents) hat sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit dem Sitze am Domizil der Geschäftsführung, eine Genossenschaft von schweizerischen Nebenbahnen gebildet, welche die Versicherung ihrer Mitglieder auf Grundlage der Gegenseitigkeit gegen die Folgen der gesetzlichen Haftpflicht bei Unfällen zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 17. September 1904. Die Mitgliedschaft kann von jeder schweizerischen Nebenbahn durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand erworben werden. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand, welcher auch das zu entrichtende Eintrittsgeld bestimmt. Die Versicherung beginnt, besondere Vereinbarung vorbehalten, mit der Aufnahme des Mitgliedes. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austrittes, Kündigung, Ausschluss, Betriebsaufgabe, Konkurs und vorzeitigen Rücktrittes aus dem Verbands. Der freiwillige Austritt kann nur auf das Ende desjenigen Geschäftsjahres, in dem das fünfte Geschäftsjahr seit dem Eintritte endigt, und von da an auf das Ende jedes folgenden Geschäftsjahres nach vorausgegangener sechsmonatlicher, schriftlicher Kündigung stattfinden. Der Verband ist berechtigt, die Mitgliedschaft, erstmals auf das Ende desjenigen Geschäftsjahres, in dem das fünfte Mitgliedschaftsjahr endigt, und von da an auf das Ende jedes folgenden Geschäftsjahres durch Kündigung aufzuheben, wobei jedoch in beiden Fällen eine sechsmonatliche Kündigung vorauszugehen hat. Der Ausschluss aus der Genossenschaft erfolgt durch die Generalversammlung in geheimer Abstimmung, wozu es $\frac{2}{3}$ Stimmen der Mitglieder bedarf, und erlischt die Mitgliedschaft nach Ablauf von vier Wochen von der Mitteilung des Beschlusses an gerechnet. Im weitern erlischt die Mitgliedschaft durch Aufgabe des Bahnbetriebes, sei es infolge Verkauf, Fusion oder Uebertragung des Betriebes an eine Bahngesellschaft, welche dem Verbands nicht angehört; mit der Konkurseröffnung über das Verbandsmitglied und bei Nichterfüllung der statutarischen Pflichten oder Schädigung der Genossenschaft. Mit dem Verlust der Mitgliedschaft erlischt die Ersatzpflicht des Verbandes für künftige Schäden. Das austretende Mitglied bleibt dem Verband für alle diejenigen Verpflichtungen haftbar, die nach Massgabe der Statuten auf die Dauer seiner Mitgliedschaft entfallen. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die statutarisch vorgesehenen Versicherungsarten ist von den Mitgliedern eine von der Generalversammlung alljährlich festzustellende einheitliche Prämie zu entrichten. Reichen

die für ein Geschäftsjahr eingenommenen Prämien nicht aus, die in diesem Geschäftsjahr entstandenen Verbindlichkeiten zu decken, so darf für den fehlbaren Betrag die Hälfte des Reservefonds in Anspruch genommen werden. Ein allfälliger Rest ist durch Nachschüsse der Verbandsmitglieder, welche nach Prozentsatz der Prämie berechnet werden, zu tilgen. Die Prämien sind jährlich zum Voraus der Geschäftsführung zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Verteilung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Der Verband bildet und kauft einen Reservefonds, in welchen ausser den Eintrittsgeldern die jährlichen Rechnungsüberschüsse fallen. Die Bekanntmachungen und Einladungen erfolgen durch Zirkulare. Bei Auflösung der Genossenschaft, wozu 2/3 Stimmen der Mitglieder erforderlich sind, wird ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen unter die zur Zeit der Auflösung dem Verbande noch angehörenden Mitglieder im Verhältnis ihrer einbezahlten Prämien während ihrer Mitgliedschaft verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Geschäftsführung. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern. Jedes Verbandsmitglied ist verpflichtet, die Wahl als Vorstandsmitglied anzunehmen und diese Funktionen durch eine von ihm bezeichnete Persönlichkeit ausüben zu lassen. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt drei Jahre. Die Geschäftsführung ist der Strassenbahn Frauenfeld-Wil in Frauenfeld übertragen worden. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben durch kollektive Zeichnung zu zweien. Als Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Die Appenzeller Strassenbahn; die elektrische Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trögen und die Strassenbahn Frauenfeld-Wil. Zur Ausübung ihrer Funktionen wurden von den Vorstandsmitgliedern bezeichnet: Hermann Jäggi, Betriebsdirektor der Appenzeller Strassenbahn in Teufen; Hugo Studer, Betriebsdirektor der elektrischen Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trögen in Trögen, und Adolf Ammann, Betriebsleiter der Strassenbahn Frauenfeld-Wil in Frauenfeld.

Büro. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 18103. — 15 décembre 1904, 6 h.

Recorbet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 18104. — 16 décembre 1904, 8 h.

Recorbet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 18105. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).

Conserves de poissons, viandes et autres denrées alimentaires.



N° 18106. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).
Conserves de homards.



N° 18107. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).

Conserves alimentaires.



Nr. 18108. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Albert Blum, Kaufmann,
Basel (Schweiz).

Roquefort-Käse.



Nr. 18109. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Albert Schuster, Küfer,
Ingenbohl (Schweiz).

Imprägniermittel.

**Schuster's
Imprägnir-Mittel**

Nr. 18110. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

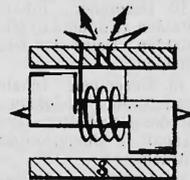
Dr. Jos. Goettig, Apotheker,
Binningen (Schweiz).

Wasserlösender und wassertreibender Tee.

„Diura“

Nr. 18111. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Dr. Hommel „Magneta“,
Fabrik elektrischer Uhren,
Zürich (Schweiz).



Uhren und deren Bestandteile, Zündinduktoren und deren Bestandteile.

**Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.**

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat.		Totaler Barvorrat		Ungedeckte Zirkul.		Verfügh. Barvorr.	
	1906	1902	1906	1902	1906	1902	1906	1902
Durchschn. - Moyenne	207,301	206,284	118,681	114,891	88,870	81,898	22,904	25,206
Maxima	228,035	228,861	121,992	118,380	110,870	114,015	36,790	32,748
Minima	188,770	184,371	114,988	111,471	72,588	67,222	20,998	18,817
I.—III. Quartal								
I.—III. Trimestre								
Durchschn. - Moyenne	210,658	203,916	118,598	118,752	82,082	85,164	28,088	31,198
Maxima	230,438	228,035	125,192	121,988	114,842	110,870	35,828	36,780
Minima	198,055	196,770	114,887	114,988	78,176	72,568	18,981	22,066
IV. Quartal								
IV. Trimestre								
1. Oktober - 1 octobre	220,349	215,146	114,939	119,556	105,410	95,590	25,171	29,978
8. Oktober - 8 octobre	218,443	212,682	118,087	119,171	102,506	93,461	24,288	29,541
15. Oktober - 15 octobre	218,457	211,898	118,018	118,374	100,544	92,324	23,190	29,271
22. Oktober - 22 octobre	219,064	218,930	117,746	118,668	101,319	95,267	23,718	28,510
29. Oktober - 29 octobre	224,028	222,881	118,287	118,389	107,761	105,972	22,404	24,510
5. Nov. - 5 nov.	228,554	224,481	118,737	115,888	111,817	108,798	21,166	22,695
12. Nov. - 12 nov.	228,308	228,679	118,758	116,448	111,885	110,280	21,065	20,398
19. Nov. - 19 nov.	219,628	217,711	116,852	117,988	102,676	99,375	22,428	24,266
26. Nov. - 26 nov.	216,712	218,218	116,881	118,684	99,884	100,624	22,688	25,888
3. Dez. - 3 dec.	218,760	215,442	116,741	118,375	108,019	97,067	22,225	26,088
10. Dez. - 10 dec.	212,569	217,562	115,880	118,467	95,798	91,908	22,225	26,788
17. Dez. - 17 dec.	218,027	214,288	116,846	118,168	100,182	95,115	22,209	26,218

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 17. Dezember 1904.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 17 décembre 1904.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen des Guthabens bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses				Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total			
		Emission	Circulation	General. Notendeck. 100% d. Zirkulation Couverture légale des billets émis à la circulation	Prakt. verfügbarer Teil Partie disponible	In Kassa En caisse	Bel. d. Abrechnungsstelle Conto B A la chambre de compensation Compte B	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,902,900	6,561,120	1,718,705	161,850	—	19,569	84	170,711	70	7,681,956	04		
2	Baseländsch. Kantonalbank, Liestal	8,000,000	2,974,500	1,189,800	204,690	126,400	—	20,479	77	15,856	22	1,555,795	99		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,040,000	18,859,400	7,341,360	2,656,855	1,304,550	—	117,112	65	142,837	11	11,562,714	76		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,985,000	794,000	95,210	186,850	—	28,485	85	126,433	87	1,190,939	72		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,510,000	7,004,000	986,145	699,000	—	213,330	52	6,272	47	8,907,747	99		
6	Credit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	984,800	898,720	68,495	46,250	—	5,397	05	8,597	46	522,459	51		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,958,050	1,932,430	750,595	494,350	—	24,918	27	206,777	98	3,459,321	25		
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,757,800	2,302,920	476,140	516,050	—	2,884	25	17,390	57	8,315,284	82		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	961,850	384,740	228,510	685,350	—	18,524	70	145,169	50	1,412,294	20		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	3,000,000	2,977,550	1,191,020	158,595	75,800	—	12,598	47	70,359	53	1,508,373	—		
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	996,200	398,450	178,405	220,050	—	5,518	85	81,783	95	888,237	99		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,972,000	1,558,800	298,265	402,200	—	21,876	76	87,758	42	2,348,895	18		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,571,200	2,228,480	958,760	515,300	—	12,473	44	28,516	03	3,744,529	46		
14	Banque du Commerce, Genève	23,100,000	22,839,300	9,135,720	1,195,240	158,050	—	47,820	79	51,447	26	10,583,378	05		
15	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	8,000,000	2,895,950	1,198,880	174,035	42,400	—	678	43	31,784	83	1,447,278	26		
16	Bank in Basel, Basel	28,600,000	23,315,550	9,326,220	1,903,280	387,650	—	156,563	10	78,665	—	11,852,368	10		
17	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,870,150	1,948,060	720,345	372,950	—	50,837	69	139,610	22	5,231,792	91		
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,100,000	26,270,000	10,508,000	5,068,550	5,435,700	—	557,384	58	367,659	60	21,922,739	59		
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,461,200	1,354,480	129,400	283,750	—	3,810	48	42,459	98	1,848,839	96		
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,500,000	1,495,150	598,060	96,115	124,950	—	14,620	60	1,056	95	894,802	55		
21	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,343,200	4,537,260	667,460	187,000	—	62,945	58	68,557	26	5,523,242	82		
22	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,484,350	583,740	46,305	14,700	—	27,679	31	3,633	20	686,057	51		
23	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	984,100	898,640	62,795	20,500	—	5,333	12	10,692	86	492,960	98		
24	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,922,700	3,169,080	206,055	1,735,750	—	112,560	70	17,749	40	5,241,195	10		
25	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	8,000,000	7,881,600	3,152,600	177,810	119,300	—	28,229	09	21,152	—	3,500,091	09		
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,421,900	968,760	209,010	275,550	—	43,265	11	53,951	77	1,551,136	88		
27	Harner Kantonalbank, Glarus	2,470,000	2,387,000	984,800	327,955	80,850	—	60,946	26	27,704	54	1,408,265	80		
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,985,250	1,974,100	450,900	357,550	—	17,384	32	27,080	59	2,856,394	91		
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	978,850	890,740	57,815	26,050	—	3,275	32	9,041	81	466,922	13		
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,969,000	1,187,600	212,735	31,150	—	2,383	81	5,146	79	1,439,015	10		
31	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,221,200	898,495	67,840	51,800	—	7,052	34	21,837	88	1,036,810	32		
32	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,950,000	1,980,000	350,540	425,250	—	67,741	25	14,283	20	2,857,754	92		
33	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,999,500	1,199,800	291,325	149,450	—	10,576	10	9,988	07	1,661,188	17		
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	4,000,000	3,986,900	1,598,880	121,365	53,050	—	7,686	37	16,930	15	1,737,393	52		
35	Basler Kantonalbank, Basel	9,619,000	9,477,800	3,790,920	841,620	596,850	—	24,456	12	67,187	53	5,321,033	65		
36	Appenzel I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzel	1,000,000	991,300	396,520	87,165	26,500	—	1,520	30	5,351	65	467,076	95		
Stand am 10. Dezember 1904		241,178,000	*234,090,500	93,686,200	22,208,610	16,248,250	—	1,819,960	12	2,140,736	77	136,046,756	89		
Etat au 10 décembre		241,406,450	234,085,950	93,634,380	22,226,485	19,400,000	—	2,116,955	57	1,995,926	14	139,373,146	71		
		- 227,450	+ 4,560	+ 1,820	- 16,875	- 3,157,150	—	- 296,995	45	+ 144,810	63	- 8,324,889	82		
Ausgewiesene Zirkulation Circulation accusée				Fr. 234,090,500. —											
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 14,271,000												
* Dont en coupures de		500	29,555,500												
		100	197,175,000												
		50	58,089,000												
		Fr. 234,090,500													
Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers				Fr. 216,027,290. —											
Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers				Fr. 216,027,290. —											
Gesetzliche Barschaft				18,068,210. —											
Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B				18,068,210. —											
Ungedeckte Zirkulation Circulation non couverte				Fr. 100,182,480. —											
Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers				Fr. 216,027,290. —											
Stand am 10. Dezember 1904				Fr. 212,568,595. —											
Etat au 10 décembre				Fr. 212,568,595. —											
				Fr. 96,708,730. —											
				Fr. 115,859,865. —											
Gold — Or				Fr. 108,238,305. —											
Silber — Argent				7,611,505. —											
Gesetzl. Barschaft				Fr. 115,844,810. —											
Encaisse métallique				Fr. 115,844,810. —											

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 17. Dezember 1904. — Du 17 décembre 1904. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendekung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten und Banken in Kassa u. d. Abrechnungsstelle, Conto B Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compensation, compte B	Check, Innot & Tagesfüllige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	912,830. 52	—	6,734,277. 18	299,559. 12	5,598,900. —	—	13,529,066. 77
14	Banque du Commerce, à Genève	23,100,000	200,870. 79	—	18,078,715. 25	2,037,680. 05	538,900. —	2,300,000. —	18,201,166. 09
17	Bank in Basel	28,600,000	544,218. 10	—	12,642,548. 90	3,119,811. 50	8,549,159. 25	—	24,865,732. 75
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	148,529. 09	—	6,911,433. 50	1,466. 15	1,178,840. 90	—	8,240,269. 64
Stand am 10. Dezember 1904		72,700,000	1,805,948. 50	—	39,351,974. 78	5,457,516. 82	15,910,800. 15	2,800,000. —	64,328,285. 25
Etat au 10 décembre		72,700,000	2,441,784. 44	—	40,944,488. 40	5,545,956. 91	15,796,090. 15	2,300,000. —	67,038,316. 90
		—	- 635,790. 94	—	- 1,592,461. 62	- 88,439. 09	+ 114,710. —	—	- 2,201,981. 65
Aktiven — Actif				Passiven — Passif					
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendekung Couverture des billets	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten Zirkulation Billets en circulation	In lögst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,989,145. —	13,529,066. 77	743,191. 20	22,261,402. 97	17,510,000	633,933. 41	—	18,143,933. 41
14	Banque du Commerce à Genève	10,330,880. —	18,201,166. 09	1,488,584. 51	30,020,630. 60	22,839,800	978,992. 85	—	23,818,792. 85
17	Bank in Basel	11,228,500. —	24,865,732. 75	1,919,538. 50	38,004,769. 26	23,315,560	4,989,478. 17	—	28,305,038. 17
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,380,410. —	8,240,269. 64	118,921. 47	11,699,601. 11	7,881,500	686,384. 41	—	8,518,384. 41
Stand am 10. Dezember 1904		32,880,018. —	66,836,205. 25	4,271,528. 68	101,977,778. 93	71,546,850	7,214,175. 84	—	78,760,925. 84
Etat au 10 décembre		32,752,970. —	67,023,216. 90	2,505,189. 79	102,483,826. 69	71,652,950	8,194,528. 44	124,769. 90	79,823,239. 84
		- 127,048. —	- 2,01,981. 65	+ 1,466,838. 89	- 608,552. 76	- 106,600	- 980,847. 60	- 124,769. 90	- 1,211,707. 50

† Ohne Fr. 85,178. 58 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 85,178. 58 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 17. Dezember 1904. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 1/2 %, gültig seit 14. Oktober 1904.
 17 décembre 1904. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 1/2 %, valable depuis le 14 octobre 1904.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

L'horlogerie aux Etats-Unis.

Le commerce d'horlogerie en 1903 a, suivant le rapport du consul de Suisse à Philadelphie, M. R. Koradi, généralement été aussi actif qu'au cours de l'année précédente, ainsi qu'en témoigne la statistique américaine concernant l'importation des montres durant l'année 1903 et l'année fiscale qui échoit le 30 juin 1904. Les renseignements reçus permettent de constater que cette activité persiste aujourd'hui encore, aussi bien sous le rapport de l'importation que sous celui de la fabrication indigène.

Les montres soignées, qui, vu le prix de la main-d'œuvre, ne sont plus fabriquées en Amérique, proviennent en majorité de Suisse et, dans ces deux dernières années, les conditions ont été des plus favorables à cette branche spéciale d'horlogerie. L'usage de montres de précision et de chronomètres pour courses de chevaux et d'automobiles, s'est, en effet, vivement développé chez la classe aisée.

Le commerce d'horlogerie a subi des modifications successives du fait que les montres soignées de provenance suisse sont importées, terminées en boîtes, en quantité plus considérable que par le passé, tandis que l'importation des mouvements séparés a diminué. La vente des montres de précision a augmenté, en outre, dans une proportion plus forte que celle des montres à bas prix, bien que le marché de ces dernières, fournies surtout par la fabrication indigène, soit loin d'être désavantageux.

La livraison des montres de bonne qualité moyenne et d'usage courant est aux mains des compagnies américaines, contre lesquelles les fabricants étrangers ne sauraient lutter en ce domaine.

Verschiedenes — Divers.

Zuckermarkt. Der Zuckermarkt ist in den letzten acht Tagen in sich zusammengesunken, schreiben die Herren Scheffer und Drascher in Hamburg unter dem 17. Dezember, und die Abwärtsbewegung konnte auch durch die Ziffern der Statistischen Vereinigung nicht aufgehalten werden,

obgleich sich diese für die Zucker-Produktion in Deutschland, Oesterreich, Frankreich, Belgien, Holland, Russland, Schweden und Dänemark 38,000 tons niedriger stellen, als die von der Vereinigung Anfang November gegebene Bezifferung. Die amtlichen Zahlen und die damit verbundenen Schätzungsermächtigungen Otto Lichts bewirkten ein Aufflackern des Marktes; jedoch erwies sich die Erholung als recht kurzatmig, denn die Tendenz ist bald wieder flau geworden, und die Preise gleiten weiter auf der schiefen Ebene hinunter. Anscheinend möchten die Hausiers ihre Engagements recht gern realisieren, nur trauen sie sich noch nicht so recht mit Angebot heraus, weil sie fühlen, dass der Markt einem stärkeren Verkaufsantrag mangels Aufnahmefähigkeit nicht würde widerstehen können. Im Vergleich zum vorigen Sonnabend stellen sich die Preise für laufende Ernte heute früh M. 1. 25 und für neue Ernte M. 1. — niedriger.

— **Konsulate.** Dem zum Konsul der Niederlande für die Kantone Genf, Neuenburg, Freiburg, Waadt und Wallis, mit Sitz in Genf, ernannten Herrn E. H. Le Royer, Fürsprech in Genf, ist das Exequatur erteilt worden.

Consulats. Le conseil fédéral a, en date du 19 décembre, accordé l'exequatur à M. E.-H. Le Royer, consul des Pays-Bas à la résidence de Genève, pour les cantons de Fribourg, Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.		7. Dez.		15. Dez.	
		Kronen	Kronen	Kronen	Kronen
Metallbestand	1,458,297,560	1,457,988,283	Notencirkulation	1,838,448,980	1,626,586,460
Wechsel:					
auf das Ausland	60,000,000	60,000,000	Kursfäll. Schulden	288,404,652	268,730,868
auf das Inland	428,466,116	406,224,364			

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Olten.

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1904 beträgt die Dividende des Geschäftsjahres 1903/04 für die Prioritäts- und Stammaktien je 6%. Demgemäß wird der Dividenden-Coupon Nr. 6 der sämtlichen Aktien unserer Gesellschaft von heute hinweg an der Kasse der Seifenfabrik Helvetia in Olten mit Fr. 30 eingelöst. (2848.)

Olten, den 19. Dezember 1904.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung folgender Gussartikel:

35000—45000 kg Elsenuss (Maschinenguss),	[2651]
4500—5500 kg Barrieren-Bestandteile,	
4000—6000 kg Ofen-Bestandteile,	
4000—6000 kg Gegengewichte für Barrieren und Weichen,	
6000—7000 kg Weichenstellböcke,	
6000—7000 kg Feuerlochsutzringe,	
8000—9000 kg Gusseinlagen für Weichen und Kreuzungen.	

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des Jahres 1905, nach Massgabe der von dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich aufzugebenden jeweiligen Bestellungen zu erfolgen.

Angebote auf das Ganze oder auf einzelne Positionen, den Preis per 100 kg franko eine Station der schweizerischen Bundesbahnen enthaltend, sind verschlossen und mit der Aufschrift «Angebot für Lieferung von Gussartikeln», bis längstens den 5. Januar 1905 an die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen.

Die Submittenten bleiben bis zum 20. Januar 1905 an ihre Angebote gebunden.

Die Qualitäts- und Lieferungsvorschriften können bei dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 20. Dezember 1904.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von (2652;)

6000—7500 kg Metallguss (90% Kupfer und 10% Zinn)	
1500—2000 » » (83% » » 17% »)	

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des I. Semesters des Jahres 1905 nach Massgabe der von dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich aufzugebenden jeweiligen Bestellungen zu erfolgen.

Angebote, den Preis per 100 kg franko eine Station der schweizerischen Bundesbahnen enthaltend, sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebote für Lieferung von Metallguss» längstens bis 5. Januar 1905 an die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen.

Die Submittenten bleiben bis zum 20. Januar 1905 an ihre Angebote gebunden.

Die Qualitäts- und Lieferungsvorschriften können bei dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 17. Dezember 1904.

Kreisdirektion III
der schweizerischen Bundesbahnen.

Montreux-Berner-Oberland-Bahn

(durch das Simmental).

Das Teilstück

Château d'Oex-Gstaad

ist seit dem 20. Dezember 1904 (2658.)

dem Verkehr eröffnet.

Aufforderung.

Die nachbezeichneten, von der Schweizerischen Volksbank in Winterthur ausgestellten Titel, nämlich:

Stammanteilschein Nr. 39323 von Fr. 1000.—, datiert 30. Juni 1904, zugunsten der Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur, mit Coupons pro 1904bis und mit 1925,

Sparheft Nr. 4896 von Fr. 1289.25, zugunsten des Herrn Abraham Siegrist, Monteur, in Veltheim,

Sparheft Nr. 5171 von Fr. 1244.90 zugunsten von Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur

sind abhanden gekommen. Allfällige Inhaber dieser Urkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls die besagten Titel als kraftlos angesehen und an deren Stelle neue Ausfertigungen gesetzt würden. (2572.)

Winterthur, 6. Dezember 1904.

Schweizerische Volksbank.

Steinfabrik Zürichsee A.-G. in Pfäffikon (Kt. Schwyz).

Zufolge Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Dezember 1904 ersuchen wir die Zelchner von Vorzugsaktien die weiteren 80% bis zum 31. Dezember d. J. bei der Leihkasse Enge in Zürich einzahlen zu wollen. (2649.)

Pfäffikon (Schwyz), den 10. Dezember 1904.

Die Direktion:
Koch.

Attention! Les fabriques renommées suivantes de machines pour outils: J. E. Reinecker, Chemnitz; J. G. Weisser Söhne, St. Georgen (Forêt noire); Union, Maschinenfabrik, Chemnitz, etc. ont chargé de leur représentation

H. Graf-Buchler, Ingénieur à Zurich, ci-devant dans la maison Wolf & Graf. La raison sociale Wolf & Graf a cessé d'exister. [2408]

Schweizer, 32 Jahre alt, seit 4 Jahren als (2647;)

erster Buchhalter

in Exportheus Südtaliens tätig, deutsch, französisch und italienisch korrespondierend, sucht Stelle in der Schweiz. — Offerten unter Z D 10804 an Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Unfallversicherung.

Alte Gesellschaft sucht General-Agenten für Solothurn und Interlaken. Offerten an M. E. Moret, Notar, Lausanne. (2648;)

Elichés
Holzschnitte, Autos.
Srich, J. Farben, Galvanos (2078.)
Art. Institut Orell Füssli
Morgenstrasse 2 ZÜRICH Telefon 1332

Nicht kotierte Wertpapiere

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre Z N 8588 an Rudolf Mosse, Zürich. (2194;)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. 12 H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.